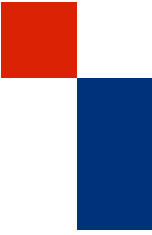


Evangelische Kirche von Westfalen



PERSONALBOGEN

zum Antrag auf Erteilung der Vokation (Kirchliche Bevollmächtigung für das Fach Ev. Religionslehre)

I. Angaben zur Person

Name _____ Vorname _____ Geschlecht _____

Geburtsname _____ ggf. früherer Name _____

Straße _____ Nr. _____

PLZ _____ Ort _____

Telefon _____ E-Mail _____

geboren am _____ in _____

getauft am _____ konfirmiert am _____

Ich bin seit dem _____ Mitglied einer ev. Kirchengemeinde innerhalb der Ev. Kirche

Ich gehöre seit dem _____ folgender ev. Freikirche / freikirchlichen Gemeinschaft an:
(genaue Bezeichnung/Anschrift):

Zwischen meiner ev. Freikirche/freikirchlichen Gemeinschaft und der ev. Landeskirche besteht eine

Vereinbarung über die Erteilung von Ev. Religionslehre nein / ja innerhalb

des Bundes Freier ev. Gemeinden des Bundes Ev.-Freikirchlicher Gemeinden

der Ev.-methodistischen Kirche der Selbständigen Ev.-Lutherischen Kirche

Ich war früher bereits Mitglied nein / ja, innerhalb:

(genaue Bezeichnung und Anschrift / bei einem Austritt bitte Bescheinigung beifügen):

Ev. Landeskirche / ev. Freikirche / Kath. Kirche / andere Religionsgemeinschaft

Eintritt am _____ Austritt am _____

II. Angaben zum Einsatz, zur Bewerbung u. derzeitigen kirchlichen Unterrichtserlaubnis

Ich bin bereits im evangelischen Religionsunterricht eingesetzt:

ja, an folgender Öffentlichen Schule / Privatschule bzw. Ersatzschule

Name der Schule _____

Schulform _____

Anschrift der Schule _____

Schulträger _____

Schulbehörde _____

Bundesland _____

Landeskirche _____

Hierfür bin ich im Besitz einer durch die Evangelischen Kirche von Westfalen erteilten vorläufigen kirchlichen Unterrichtserlaubnis für das Fach Ev. Religionslehre. Diese Unterrichtserlaubnis ist
 gültig bis zum _____ bereits abgelaufen und ich beantrage die Verlängerung.

nein,

ich bin an o. a. Schule eingestellt, befinde mich aber bis zum _____ in _____.
(Elternzeit, Beurlaubung etc.)

ich bewerbe mich derzeit bei der Bezirksregierung

Arnsberg Detmold Düsseldorf Köln Münster

um die Einstellung in den Schuldienst des Landes NRW zum _____.

Hierfür beantrage ich übergangsweise auch die Erteilung der vorläufigen kirchlichen Unterrichtserlaubnis für das Fach Ev. Religionslehre.

Ich bin im Besitz einer durch eine andere Ev. Landeskirche dort gültigen kirchlichen Bevollmächtigung:

nein / ja, mir wurde durch die Ev. Landeskirche _____ die

(vorläufige) kirchliche Unterrichtserlaubnis für das Fach Ev. Religionslehre erteilt. Ich beantrage für den / die o. a. Einsatz / Bewerbung übergangsweise auch die Erteilung der vorläufigen kirchlichen Unterrichtserlaubnis für den Bereich der Ev. Kirche von Westfalen.

Vokation erteilt. Diese wurde mir verliehen durch

den erfolgreichen Abschluss der staatlichen Lehr(amts)befähigung im Fach Ev. Religionslehre.

den erfolgreichen Abschluss an einer dort durchgeführten kirchlichen Qualifizierungsmaßnahme im Fach Ev. Religionslehre. Eine Kopie des Abschlusses ist diesem Antrag beigelegt.

Ich beantrage für den / die o. a. Einsatz / Bewerbung die Prüfung auf Anerkennung der Vokation für den Bereich der Ev. Kirche von Westfalen. Hierfür weise ich dem Antrag die Teilnahme an einer Vokationstagung nach ja / nein, eine Vokationstagung hat nicht stattgefunden.

III. Angaben zum Studium und zur Lehramtsbefähigung (Ausbildung)

- Ich habe mein Lehramtsstudium und/oder meine Lehramtsbefähigung **in NRW** absolviert.

Ich habe die staatliche Fakultas (Lehrbefähigung) im Fach Ev. Religionslehre erworben durch:

- die Erste Staatsprüfung für das Fach Ev. Religionslehre
(gilt auch für Absolventinnen/Absolventen des nordrhein-westfälischen Modellversuchs
„Gestufte Studiengänge in der Lehrerausbildung“ Bachelor-/Masterstudiengang an den
„Modellhochschulen“ Bielefeld, Bochum, Dortmund, Münster und Wuppertal)

ausgestellt am _____ in (Ort) _____

Universität _____

- die Erweiterungsprüfung („Drittfach“) im Fach Ev. Religionslehre
(gilt auch für Absolventinnen/Absolventen des nordrhein-westfälischen Modellversuchs
„Gestufte Studiengänge in der Lehrerausbildung“ Zertifikatsstudium –lehramtsbezogener
Zertifikatsstudiengang– zum Bachelor-/Masterstudiengang an den „Modellhochschulen“
Bielefeld, Bochum, Dortmund, Münster und Wuppertal)

ausgestellt am _____ in (Ort) _____

Universität _____

zur Ersten Staatsprüfung für das Lehramt _____

ausgestellt am _____ in (Ort) _____ Bundesland _____

ggf. anerkannt durch die Bezirksregierung _____ am _____

- den Master of Education im Fach Ev. Religionslehre (gemäß Lehramtszugangsverordnung
inkl. Praxissemester)

ausgestellt am _____ in (Ort) _____

Universität _____

und weitere Hochschulabschlüsse (i.d.R. Bachelorzeugnis), die vor Beginn des nordrhein-
westfälischen Masterstudiums (Master of Education) abgelegt wurden:

Zeugnis _____ ausgestellt am _____ in (Ort) _____

Universität _____

Zeugnis _____ ausgestellt am _____ in (Ort) _____

Universität _____

- die Erweiterungsprüfung („Drittfach“) im Fach Ev. Religionslehre zum

Lehramtsbachelor ausgestellt am _____ in (Ort) _____

Universität _____

Lehramtsmaster ausgestellt am _____ in (Ort) _____

Universität _____

- einen bereits durch die Bezirksregierung als Erste Staatsprüfung für ein Lehramt anerkannten nicht –lehramtsbezogenen Hochschulabschluss (z.B. Diplom, Magister, Master of Science) in Ev. Religion, der den Zugang zum nordrhein-westfälischen Vorbereitungsdienst (Referendariat) ermöglicht

Zeugnis _____

ausgestellt am _____ in (Ort) _____

anerkannt von der Bezirksregierung _____ am _____

- Ich habe die Lehramtsbefähigung für folgendes in NRW einstellungsrelevantes Lehramt bzw.

Lehrämter erworben: _____

Ferner verfüge ich über folgendes weiteres Lehramt: _____

Das entsprechende Zeugnis über die Zweite Staatsprüfung/Staatsprüfung wurde

ausgestellt am _____ in (Ort) _____

Die Ausbildung fand im Fach Ev. Religionslehre statt: ja / nein

Wenn nein, Begründung: _____

- Aufgrund der fehlenden Fachausbildung weise ich zusätzlich geleistete Fortbildungsstunden beim Schulreferat oder Pädagogischen Institut bzw. Pädagogisch-Theologischen Institut bzw. –sofern angeboten– Ausbildungsstunden beim Zentrum für schulpraktische Lehrerausbildung nach.

- Ich habe mein Lehramtsstudium (staatliche Fakultas -Lehrbefähigung-) im Fach Ev. Religionslehre und/oder die Lehramtsbefähigung **außerhalb NRW** absolviert und erworben durch:

Zeugnis _____ ausgestellt am _____ in (Ort) _____

Universität _____ Bundesland _____

Zeugnis _____ ausgestellt am _____ in (Ort) _____

Universität _____ Bundesland _____

Zeugnis _____ ausgestellt am _____ in (Ort) _____

Universität _____ Bundesland _____

Zeugnis _____ ausgestellt am _____ in (Ort) _____

Universität _____ Bundesland _____

anerkannt durch die Bezirksregierung _____ am _____

als gleichwertig geeignet für den Zugang zum nordrhein-westfälischen Vorbereitungsdienst (Referendariat)

Befähigung zum Lehramt (Lehramtsbefähigung)

für das Lehramt _____

in den Fächern _____ / _____ / _____

IV. Hinweis

Bitte beachten Sie, dass ein unvollständig ausgefüllter Antrag (ggf. unvollständig eingereichte Unterlagen) auf Erteilung der Vokation nur verzögert bearbeitet werden kann.

Sofern uns Ihr/e Zeugnis/se (Erste Staatsprüfung bzw. Bachelor und Master of Education) sowie Ihre Taufurkunde aufgrund einer früheren Erteilung der kirchlichen Unterrichtserlaubnis bereits vorliegen, müssen Sie diese Dokumente dem Antrag auf Vokation nicht nochmals beifügen.

V. Bemerkung

VI. Erklärung

Sofern sich zukünftig Änderungen gegenüber meinen Angaben im Personalbogen ergeben – insbesondere Name, Anschrift, Kirchenwechsel / Kirchenaustritt sowie Schule / Schulwechsel – teile ich diese dem Landeskirchenamt **umgehend** mit (ggf. unter Vorlage der Änderungsmitteilung) und reiche insbesondere bei einem Kirchenwechsel eine aktuelle Mitgliedsbescheinigung ein.

Mir ist bewusst, dass bei Änderung meiner Kirchenmitgliedschaft eine Teilnahme an der Vokationstagung und damit die Erteilung der Vokation ohne Vorlage einer aktuellen Mitgliedsbescheinigung nicht möglich ist.

(Ort, Datum)

(Unterschrift)